

Gemeinde Lebusa

Protokoll der Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Lebusa am Dienstag, dem 15.12.2020
in der Pension „Lärcheneck“ in der Gemeinde Lebusa OT Freileben

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:05 Uhr

Anwesend: Bürgermeister: Herr Klee
Gemeindevertreter:
OT Lebusa: Frau Köhler (Ortsvorsteherin)
OT Freileben: Frau Polz, Herr Schaar, Herr Komar
OT Körba: Herr Brockmeier (Ortsvorsteher)

Entschuldigt: OT Lebusa: Herr Kaule, Herr Rolcke
OT Freileben: Frau Zimmermann

Amt: Amtsdirektor Herr Polz

Gäste: Herr Schmidt, Herr M. van 't Westeinde

Protokollant: Frau Ziegner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Protokollkontrolle vom 06.10.2020
4. Soll-Ist-Vergleich Straßenbeleuchtung
5. Beratung zur Investitionsplanung 2021 und Folgejahre
6. Einwohnerfragestunde
7. Beschlussfassung zur Aufgabenübertragung für die Erarbeitung eines Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes 2040 des Amtes Schlieben (INSEK 2040 des Amtes Schlieben) auf das Amt Schlieben
8. Anträge und Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

9. Protokollkontrolle vom 06.10.2020
10. Informationen zu Bauanträgen
11. Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses des Amtsdirektors zur Vergabe der Lieferung von Stühlen und Tischen zur Erneuerung der Ausstattung des Saales in Lebusa
12. Vergabe von Materiallieferung für Fernwärmeleitung

13. Grundstücksangelegenheiten
- Abschluss eines Pachtvertrages

Gefasste Beschlüsse:

- 35.-11./2020 zur Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses des Amtsdirektors zur Vergabe der Lieferung von Stühlen und Tischen zur Erneuerung der Ausstattung des Saales in Lebusa
- 36.-12./2020 zur Aufgabenübertragung für die Erarbeitung eines Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes 2040 des Amtes Schlieben (INSEK 2040 des Amtes Schlieben) auf das Amt Schlieben
- 37.-12./2020 Vergabe zur Lieferung von Material für eine Fernwärmeleitung
- 38.-12./2020 zum Abschluss eines Pachtvertrages über eine Teilfläche des in der Gemarkung Lebusa, Flur 3 gelegenen Flurstücks 634

TOP 1

Der Bürgermeister, Herr Klee, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2

Die ordnungsgemäße Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Herr Klee beantragt die Verschiebung/Ergänzung der Tagesordnung.

Die Einwohnerfragestunde soll nach hinten, auf den TOP 6 verlegt werden.

Im Tagesordnungspunkt 7 soll zur Aufgabenübertragung für die Erarbeitung eines Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes 2040 des Amtes Schlieben (INSEK 2040 des Amtes Schlieben) auf das Amt Schlieben abgestimmt werden. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Die Gemeindevertreter stimmen dem Antrag zu.

Die Zuordnung der Beschlussvorlagen zu den Tagesordnungspunkten wird wie folgt vorgenommen:

TOP 7 Beschlussvorlage Nr. 3

TOP 12 Beschlussvorlage Nr. 1

TOP 13 Beschlussvorlage Nr. 2

Die Beschlussvorlage Nr. 3 ist eine Tischvorlage.

Weitere Zusätze zur Tagesordnung gibt es keine.

TOP 3

Protokollkontrolle vom 06.10.2020

Der öffentliche Teil des Protokolls wird einstimmig bestätigt.

TOP 4

Der Gemeindevertretung liegt ein Planungsentwurf für eine mögliche Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED bis 2023 sowie ein Soll-Ist-Vergleich zum Stromverbrauch in der Gemeinde Lebusa von 2010 bis 2019 vor. Mit der weiteren Umrüstung der Straßenleuchten auf LED konnte ein deutlicher Rückgang des Energieverbrauchs erfolgen. Der vorliegende Planungsentwurf zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Lebusa soll der Verwaltung als Leitfaden und Grundlage für die Haushaltsplanung dienen.

Herr Polz verweist auf die finanzielle Unterstützung der enviaM für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik.
Die Gemeindevertretung bestätigt den Planungsentwurf.

TOP 5

Herr Polz erläutert die Maßnahmen in der Investitionsübersicht 2021-2024 und die hauswirtschaftlichen Auswirkungen auf die Folgejahre. Sollte der Gehweg an der Dorfstraße im OT Lebusa im kommenden Jahr erneuert werden können, wären evtl. die Fassadenerneuerung des Saales sowie die Sanierung des Fachwerks der Mühlenscheune in das Jahr 2022 zu verschieben. Herr Klee merkt an, dass für die Sanierung des Fachwerks der Mühlenscheune noch kein Angebot vorliegt.

Die Gemeindevertretung bestätigt die Investitions- und Maßnahmenübersicht 2021-2024.

TOP 6

Herr Polz informiert, dass Fragen, die von Einwohnern im Rahmen der Einwohnerfragestunde gestellt werden, namentlich protokolliert und die Protokolle im Internet veröffentlicht werden. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Betroffenen sofort oder später widersprechen können.

Herr Schmidt verweist auf das ehemalige Telekomgebäude am „Kleinen Schloss“ im OT Lebusa. Das Dach wurde durch einen heruntergebrochenen Ast stark beschädigt.
Das Amt wird beauftragt zu prüfen, ob das Gebäude auf kommunaler Fläche steht.

Weiterhin äußert sich Herr Schmidt lobend über die Arbeiten zur Bewältigung der Probleme am Körbaer Teich.

Herr M. van't Westeinde ist verärgert und beschwert sich über Motorrad- oder auch Quadfahrer, welche mit ihren Fahrzeugen Ackerflächen (Wege) befahren und dort tiefe Spuren hinterlassen.

Herr Klee macht darauf aufmerksam, dass gegen diese Verstöße nur die Polizei vorgehen könnte.

TOP 7

Beschlussvorlage 3

Herr Polz erläutert die Beschlussvorlage.

Das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (INSEK) ist ein übergeordnetes informelles Steuerungsinstrument, welches für die zukünftigen Jahre Handlungsschwerpunkte darlegt und eine gesamtheitliche sowie nachhaltige Strategie zum Umgang mit bestehenden Herausforderungen aufzeigt. Im INSEK werden die verschiedenen Fachplanungen vereint und für diese, Themen der Zukunft definiert. Es dient vordergründig als Grundlage für die Beantragung von Fördermitteln. Herr Polz verweist auf die Sitzung des Amtsausschusses vom 17.11.2020, in der die Amtsausschussmitglieder die Erstellung eines amtsgebietsbezogenen Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK) befürwortet haben. So ist eine Übertragung der Aufgabe auf das Amt zu beschließen. Vom Landesamt für Bauen und Verkehr wurden Fördermittel in Höhe von 28 T€ bewilligt.

Die Gemeindevertretung beschließt die Aufgabenübertragung zur Erarbeitung eines Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK 2040 des Amtes Schlieben) auf das Amt Schlieben.

Beschluss-Nr.: 36.-12./2020

6 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenhaltungen

TOP 8

Dem Amt Schlieben liegt die Anhörung zur Haushaltssatzung einschließlich Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Lebusa für das Haushaltsjahr 2020 vor. So beabsichtigt der Landkreis die Genehmigung für das Haushaltssicherungskonzept zu versagen.

Frau Köhler bittet die Gemeindevertreter über eine mögliche kurzzeitige Nutzung (1-3 Std.) des Saals im OT Lebusa zu beraten.

Die Gemeindevertretung diskutiert zum Vorschlag und legt fest, die kulturellen Einrichtungen der Gemeinde in allen Ortsteilen auch für eine kurzzeitige Nutzung bis maximal 3 Std. zu vermieten. Die Benutzungsgebühr soll dafür 10,00 €/h betragen.

Herr Klee informiert zum Stand der Ausgaben zur Sanierung des Körbaer Teiches, welche aus Spenden sowie aus dem Gemeindehaushalt finanziert werden.

Nichtöffentlicher Teil

....

Klee
Bürgermeister

Polz
Amtdirektor